

## **Stefan Heckel**

### *Curriculum vitae*

Stefan Heckel wurde am 31. Oktober 1969 in Graz geboren. Er wuchs in einer musikalischen Familie auf. Stefan Heckel studierte Klavier-Jazz (Abschluss 1996 Diplom/Mag.art.) und IGP (Lehrbefähigung 1997) an der Grazer Musikhochschule. Es folgte ein einjähriges Jazz-Kompositionsstudium an der Royal Academy of Music in London (Abschluss *Postgrad. Performance Diploma with Merit*), wo er weitere zwei Jahre seinen Lebensmittelpunkt hatte. Nach der Rückkehr nach Österreich arbeitete er als Pianist mit dem serbischen Bassisten Nenad Vasilic und nahm zwei CDs mit ihm auf (Nenad Vasilic Balkan Band). Er gründete die Stefan Heckel Group mit dem englischen Saxophonisten Julian Argüelles, spielte auf zahlreichen Festivals und nahm drei CDs mit diesem Ensemble auf. Er übersiedelte nach Wien wo er die „Improvized Music Nights“ gründete und über mehrere Jahre leitete. In den Jahren 2006 bis 2011 sowie im Jahr 2018 nahm er am Sounding Jerusalem Festival teil und gründete gemeinsam mit dem Cellisten Erich Oskar Huetter das Ensemble *Mélange Oriental*. Es folgten zahlreiche Auftritte (Festival Pablo Casals, Boswiler Sommer, Steirische Regionale, Bach-Festivals Riga) sowie die Produktion einer CD *Mélange Oriental*. Stefan Heckel erhielt Kompositionsaufträge von der Kulturhauptstadt Graz 2003, Styria Cantat 2010 (Werke für Kinderchor nach Texten österreichischer Autoren), Studio Percussion Graz und gewann den Al Quds Kompositionspreis 2012 in Jerusalem. Er ist Träger des Harry Pepl Jazzpreises (2010). Er produzierte zwei Programme mit Musik für Kinder nach Texten des Autors Heinz Janisch, mit dem er live im Rahmen von Familienkonzerten und Lesungen auftritt.

An der *Kunstuniversität Graz* arbeitet Stefan Heckel seit 2000 als Senior Lecturer in den Fächern Gehörschulung, Improvisation, Jazztheorie und Arrangement. An der *Jam Music Lab Private University* Wien lehrt Stefan Heckel seit 2020.

Stefan Heckel war von 2010 - 2017 Mitglied der Working Group der PJP (Pop&Jazz Platform) der AEC (Association Européenne des Conservatoires) und leitete diese als Chairman von 2012 - 2017. Von 2017 -2021 gehörte er der Arbeitsgruppe Diversity&Identity des AEC-Projekts SMS (Strengthening Music in Society) an. Seit 2022 ist er Mitglied der Arbeitsgruppe im AEC-Projekt ARTEMIS (Artists as Makers in Society)

Infos dazu: [www.aec-music.eu](http://www.aec-music.eu)

Als Gutachter arbeitete er für die AQ (Agentur für Qualitätssicherung Austria) sowie für die AEC (Tempus Project Serbien). 2018 absolvierte er einen 2-tägigen Workshop zum *Peer Reviewer* der Qualitätsagentur *Musique*.

<http://www.musique-ge.eu/>

Stefan Heckel lebt mit seiner Familie (verheiratet mit der Fagottistin Dr.in Maria Gstättn-  
Heckel und drei Kindern) in Wien und Donnerskirchen.

### Werkliste/Kompositionsaufträge:

- Szenen für E-Gitarre und Orchester (New Classic Community Eisenstadt 2006)
- Konservatorium Wien Privatuniversität: Playground für Solisten (Frank Gratkowski (D)/Klarinette) und Big Band
- Kreuzklänge für Orgel, Fagott, Einspielungen und Oboe; nach Stationen der Kreuzweg-Skulpturen in Mitterdorf/Mürztal, *SKE Kompositionsförderung*
- Im Auftrag der Europäischen Kulturhauptstadt Graz 2003: *Traumreise am Ragnitzbach* für Trompete, Orgel und Zuspelungen
- Im Auftrag des Festivals: Sounding Jerusalem Festival 2007: *Possible Music*
- Wiener Zieharmonisches Orchester (Ltg. Otto Lechner): *Ringelnattern Unter Sich*
- Styria Cantat 2010: *Der König und das Meer* / für Kinderchor (Text: Heinz Janisch)
- Missa Pater Noster / für SSAATTBB, Xylophon und Crotales im Auftrag von *Austria Cantat*
- Steirisches Kammermusikfestival: *Der Duft des Erdinneren*; UA in der Lurgrotte Graz
- *Wie Breit der Tag* für Chor und Perkussion, Auftrag des Ensemble Studio Percussion Graz; *SKE-Kompositionsförderung*
- *Al Quds Composition Award 2013*
- *ALLEZEIT. Segenslied nach einem Text von Edith Stein*. Im Auftrag der Diözese Graz-Seckau zum Jubiläum 2018. UA im Juni 2018 mit dem Grazer Domchor und dem Steirischen Jugendblasorchester.

### Aufnahmen / Recordings:

Stefan Heckel Group

- *Horch* (Extraplatte 1998)
- *News From The Royal Alpine Music Factory* (Extraplatte 2004)
- *Lifeline* (Session Work Records 2011)
- *Zehn Kleine Elefanten. Kinderlieder auch für Onkel und Tanten* (sessionwork 2013)
- *Heute Will Ich Zum Meer Gehen* (sessionworkrec 2017)

*Mélange Oriental* (Extraplatte 2010)

Trio Gstättner/Heckel/Sahmaoui – *LAVA* (Cracked 2010)

Maria Gstättner & Ensemble: *Dew Drops* (2011)

Nenad Vasilic Balkan Band: *Folk Songs* (Extraplatte 2001) und *Joe Jack* (2003)

Belofour Akkordeonquartett: *Belofour* (emap records) und *Die Suiten Suite* (Galileo 2022)

Irina Karamarkovic Band – *Songs From Kosovo* (2009)

mit: Aniada Noar – *Summawind* (2019)